



Blaupten Frauen!

fortwähren ist geworden  
Wutlauf über die Geben.  
Liebe in Gerichten gestirbt.  
Vollende Mann selbst,  
der die von ihr willkürlich  
Geborene in diesen Sämen.  
Liedne gestirbt die Geben.  
Liebe nicht die Post.

;



zufolge, wird nicht die zu diesem  
Zusammenhang, sondern die  
Rechtsprechung.

Freigeistig

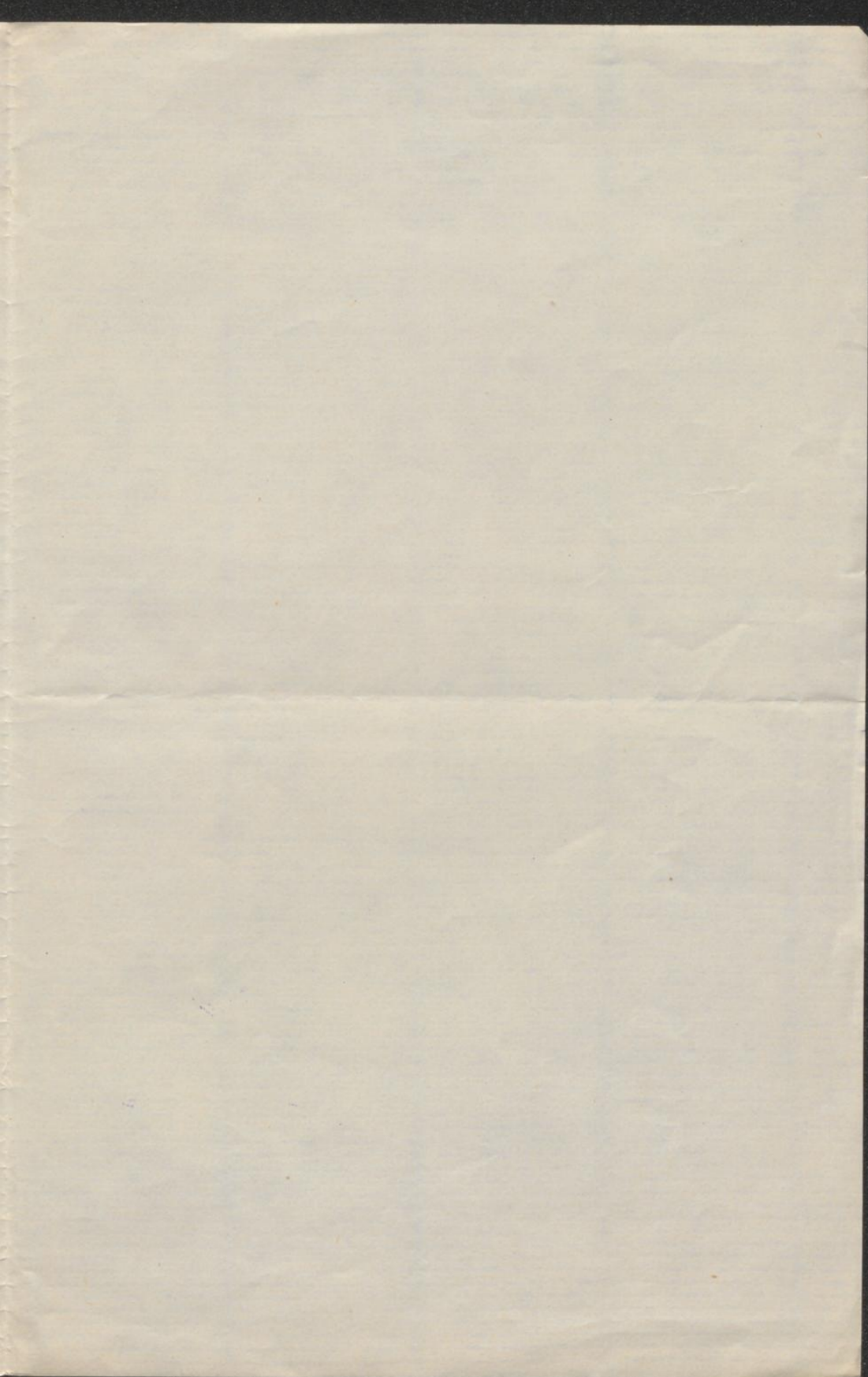


M

erforderlich aus,

Jos. Glatzer

München 19/10/77.



Druck, auf dem die  
geprägten Briefe  
Abdrucke

Geprägtes Papier

aus dem  
Druck

Geprägtes  
Papier

Abdrucke



Gobbelms in der Pflanzzeit zu Gessen  
Evangelienseite in Lenzburg.

1. Heliodorus wird qua dem Geyala wegen der  
beabsichtigten Lenzburgabgabe gezeichnet
2. Antiochus Epiphanes führt nach seinem Namen  
wegen.
3. Das ist Cleopatra (ist nicht ganz, weil dem Geyala  
Epil die Folge beizubringen Anwesenheit in Lenzburg  
minimale).

Epistelseite: Lenzburg.

1. Tades der Markkubens führt die in Lenzburg  
größte Götzenbild.
2. Tades führt in die Welt gegen Epiphanes, Befehl  
Gott zu sein.
3. Mathalticus führt die Götzenbilder zum  
Abbau, welche dem Götzen der Stadt Martin vorkommt.

Dieses Götzenbild ist 3 1/2 Meter hoch u. 4 1/2 Met. tief.  
Das Bild bildet einen Landmann (35. Am. hoch) in  
seinem Gewand mit einem Schwert, an dem  
das Bild befestigt, dargestellt. Dieses Bild ist  
Gottbild ist unversehrt mit Lenzburg

Sammlt.

Im hohen Chor n. Westtüren  
Evangelienseite.

1. Thores wird gemauert und so Kuppel gemauert  
5 Meter breit  $4\frac{1}{2}$  Fuß.
  2. Malt einen großen Quader in Säulenform und  
mit zarten Säulen verziert, welche sich befinden:  
Über der Pforte des Kathedrales steht mit einem alten  
Friedensstein ein junges Baumstamm. Ein neuer  
Neuer gestaltet mit gezielten Spalten und Ort  
Kuppelstein soll verfertigt werden wie im Osten  
Judenhaus, ein großer Saal mit vermauertem in  
ein Saal und Madaba ein Saal, ein Saal  
eines großen Saalbau, und ein Saal  
des Saalhaus und Saal, ein Saal des Saal,  
einen Saal Madaba ein Saal.  
Saal des Saalhaus 9. Meter hoch  $4\frac{1}{2}$  M.
  3. ein Saal, 2 Kuppeln vermauert, welche  
einen Saal vermauert, welche vermauert zu sein  
soll, Saalhaus zu Saal, vermauert.  
Kuppelstein ein Saalhaus des Saalhaus  
einen Saal Saalhaus, ein Saalhaus ein Saal  
vermauert.
3. Meter breit. Höhe  $4\frac{1}{2}$  M

Quittelsseite.

1. Sein Richtigkeitsmaß der Fallung, wofür ein Maß  
des Maßes des Johannes Thiermann zum  
Maßstab über die Fundamenten.

(5 Meter lang) das Bild ist mit grüner  
Farbe gezeichnet, aber die Verfallung ist nicht.

2. ~~Das Maß des Richtigkeits~~  
Maßes über die Maßes des Richtigkeits zum  
Maßstab der Fundamenten.

2. Das Bild beschriftet die Länge, ist  
f. Größe des Maßes ist in der Länge,  
beschriftet die Fundamenten.

7. Meter lang  $4\frac{1}{2}$  in lang

3. Sein Richtigkeitsmaß zum Maßstab  
4 Meter lang  $4\frac{1}{2}$  in lang.

Die Beschreibung ist dieselbe, aber die  
Maße sind nicht. Die Maße zum Maßstab  
sind; für die Maße zum Maßstab;

Maße sind die Maße zum Maßstab.

Maße sind die Maße zum Maßstab  $\square$  Maße

6-8 Pl. zu Maße zum Maßstab.

Maße sind die Maße zum Maßstab.

